



Bußgeldkatalog für Radfahrer

Stand: 01.02.2009

TBNR.	Straßenverkehrs-Ordnung StVO Straßenverkehrszulassungs-Ordnung StVZO	Euro	...mit Behin- derung	... mit Gefähr- dung	Unfall / Punkte
	Straßenbenutzung - § 2 Abs. 2, 4 StVO				
102142-145	Vorhandene Schutzstreifenmarkierung nicht benutzt (Rechtsfahrgebot)	10,00	15,00	20,00	25,00
102154-157	Nichtbenutzen des vorhandenen Radweges / Radfahrstreifens	15,00	20,00	25,00	30,00
102160-163	Radweg in nicht zugelassener Richtung befahren	15,00	20,00	25,00	30,00
102167-169	Nebeneinander gefahren und dadurch andere behindert		15,00	20,00	25,00
	Abbiegen - § 9 Abs. 1, 2 StVO				
109124-127	Sie blieben als auf der Fahrbahn abbiegender Radfahrer nicht an der rechten Seite eines in gleicher Richtung abbiegenden Fahrzeuges, obwohl ausreichend Raum vorhanden war.	10,00	15,00	20,00	25,00
109130-133	Sie bogen als Radfahrer nach links ab, indem Sie die Fahrbahn hinter der Kreuzung/Einmündung überquerten. Dabei stiegen Sie nicht ab, obwohl die Verkehrslage es erforderte.	10,00	15,00	20,00	25,00
109100-102	Sie bogen ab, ohne die Fahrtrichtungsänderung rechtzeitig und deutlich anzukündigen.	10,00		30,00	35,00
	Beleuchtung § 17 Abs. 1 StVO				
117100-102	Sie unterließen es, die vorgeschriebenen Beleuchtungseinrichtungen zu benutzen, obwohl es die Sichtverhältnisse erforderten.	10,00		15,00	35,00
	Personenbeförderung - § 21 Abs. 3				
121160	Eine über 7 Jahre alte Person auf einem einsitzigen Fahrrad befördert.	5,00			
121166	Ein Kind ohne vorgeschriebene Sicherheitsvorrichtung auf dem Fahrrad befördert.	5,00			
	Sonstige Pflichten des Radfahrers - § 23 StVO Abs. 1, 1 a, 3				
123148-150	Sie führten ein Fahrrad, dessen Beleuchtungseinrichtung nicht vorhanden, bzw. nicht betriebsbereit war.	10,00		20,00	25,00
123172	Sie benutzten als Radfahrer verbotswidrig ein Mobiltelefon, indem Sie hierfür das Mobiltelefon aufnahmen oder hielten.	25,00			
123106	Sie führten das Fahrzeug, obwohl Ihr Gehör durch Geräte beeinträchtigt war.	10,00			
123000+006	Sie hängten sich an ein fahrendes Fahrzeug bzw. sie fuhren freihändig.	5,00			
	Zeichen und Weisungen der Polizeibeamten - § 36 StVO Abs. 1, 2				
136612-618	Als Radfahrer nicht das Haltgebot bzw. Zeichen des Polizeibeamten beachtet	25,00			
	Wechsellicht- und Dauerlichtzeichen - § 37 StVO Abs. 2				
137606	Als Radfahrer Rotlicht für Fußgänger missachtet.	45,00			
137612-614	Rotlicht missachtet.	45,00		100,00	120,00
137624-626	Rotlicht, das bereits länger als eine Sekunde dauerte, missachtet.	100,00		160,00	180,00
	Vorschriftzeichen - § 41 Abs. 2 StVO				
141149-152	Sie befuhren als Radfahrer die Straße entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung.	15,00	20,00	25,00	30,00
141133	Sie benutzten als Radfahrer nicht den vorgeschriebenen Sonderweg.	5,00			
141193-196	Sie befuhren als Radfahrer den gemeinsamen Rad- und Fußweg, ohne Rücksicht auf die Fußgänger zu nehmen.	10,00	15,00	20,00	25,00
141169-172	Im Fußgängerbereich gefahren	10,00	15,00	20,00	25,00
141606	In einem Fußgängerbereich, in dem Fahrzeugverkehr zugelassen war, einen Fußgänger gefährdet.			20,00	
141612	In einem Fußgängerbereich, in dem Fahrzeugverkehr nicht zugelassen war, einen Fußgänger gefährdet.			25,00	
141175-178	Sie benutzten als Radfahrer den Verkehrsbereich, obwohl dieser für Sie durch Zeichen 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) / Zeichen 254 (Verbot für Radfahrer) gesperrt war.	10,00	15,00	20,00	25,00
141187-190	Sie beachteten als Radfahrer nicht das bestehende Verbot der Einfahrt (Z. 267).	15,00	20,00	25,00	30,00
	Technische Einrichtungen an Fahrrädern - §§ 64a, 65, 67 StVZO				
364100	Fahrrad ohne Klingel	10,00			
365000	Fahrrad ohne funktionierende Bremsen	10,00			
367100	Sie führten ein Fahrrad, dessen Beleuchtungseinrichtung nicht vorhanden, bzw. nicht betriebsbereit war	10,00			
367000	Sie führten ein Fahrrad ohne die vorgeschriebene seitliche Kenntlichmachung (zwei gelbe Speichenrückstrahler und/oder ringförmig retroreflektierende weiße Streifen je Rad)	10,00			
367006	Sie führten die für ein Rennrad bis 11 kg erforderliche lichttechnische Einrichtung nicht mit	10,00			
	Radfahren unter Alkoholeinwirkung				
	Wer mit dem Rad unterwegs ist, obwohl er infolge des Genusses alkoholischer Getränke nicht in der Lage ist, sein Fahrzeug (Fahrrad) sicher zu führen, wird wegen Trunkenheit im Verkehr (§ 316 des Strafgesetzbuches) mit Geld- oder Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr bestraft. Eine konkrete Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer muss hierfür nicht eingetreten sein. Die Rechtsprechung geht davon aus, dass ein Radfahrer ab einer Blutaalkoholkonzentration (BAK) von 1,6 Promille nicht mehr in der Lage ist, sein Rad sicher zu führen (absolute Fahruntüchtigkeit; Kraftfahrer schon ab 1,1 Promille). Wird diese BAK erreicht, ist der Straftatbestand verwirklicht. Unterhalb von 1,6 Promille müssen noch weitere Umstände dazu kommen, die insbesondere in einem alkoholtypischen Fahrverhalten liegen können (z.B. Fahren von Schlangenlinien, grundloses Abkommen von der Fahrbahn).				

Kontakt/Impressum:

Polizeipräsidium Münster – Verkehrssicherheitsberatung – Hammer Straße 234 – 48153 Münster – Tel. 0251 / 275-1524 bis 1527 © 2009